

Niederschrift
über die Sitzung des
Kreisausschusses
(31. Sitzung der X. Wahlperiode)
am **Montag, 22. Januar 2024**
im Peter-Paul-Weinert-Saal des Kreishauses

Beginn der Sitzung: 15:04 Uhr
Ende der Sitzung: 16:40 Uhr

Anwesenheit:

1. Vorsitzender, Kreisbeigeordnete, Dezernenten, Büroleitung, Schriftführer

Landrat Achim Schwickert, Vorsitzender
Erste Kreisbeigeordnete Gabriele Wieland
Kreisbeigeordneter Klaus Koch
Kreisverwaltungsdirektorin Gudrun Bendel, Büroleiterin
Kreisverwaltungsrätin Simone Schäfer, stv. Büroleiterin
Kreisoberinspektorin Elisa Schröder, Schriftführerin

2. Mitglieder des Kreisausschusses bzw. Stellvertreter/innen

Dr. Kai Müller, Bad Marienberg – 1. Stellvertreter
Karl-Heinz Boll, Hachenburg
Jennifer Groß, MdL, Girod
Gerrit Müller, Rennerod – 1. Stellvertreter
Michael Birk, Kroppach – 1. Stellvertreter
Thomas Mockenhaupt, Mörlen
Christian Schimmel, Niederelbert
Klaus Müller, Sessenhausen
Jürgen Nügel, Oberahr
Rudolf Schwaderlapp, Ransbach-Baumbach

3. Teilnehmer/innen nach § 40 Abs. 4 LKO

Dr. Rudolf Schneider, Die Linke

4. Sonstige Teilnehmer/innen

Achim Gläser, Leiter Abteilung 1 „Schulen und Immobilien“ (zu TOP 13, 17)
Simone Rohloff, Leiterin des Referates 1-13 „Mobilität“ (zu TOP 13, 17)
Dr. Christoph Zimmer, Geschäftsführer Planungsbüro BPV, Koblenz (zu TOP 13, 17)
Dennis Klees, SPNV Nord Fachbereichsleiter Planung (zu TOP 13, 17)

Während der gesamten Sitzung

Nicola Chemnitz, Pressestelle/Sitzungsdienst
Lena Schardt, Pressestelle/Sitzungsdienst
Nico Jex, Anwärter
Markus Müller, Redakteur WZ-Lokalredaktion Montabaur (ab TOP 15)
Hans-Peter Günther, Redakteur Rhein Zeitung Rhein-Lahn (ab TOP 15)

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass zur 31. Sitzung des Kreis-ausschusses in der X. Wahlperiode form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Be-schlussfähigkeit gegeben ist.

Verwaltungsseitig besteht ein Ergänzungswunsch bzgl. einer Personalangelegenheit der Tagesordnung:

Die Mitglieder des Ausschusses stimmen der Änderung der Tagesordnung zu, aus der Mitte des Ausschusses bestehen darüber hinaus keine weiteren Änderungs- oder Ergänzungs-wünsche zur Tagesordnung.

Tagesordnung der Sitzung des Kreisausschusses am 22.01.2024

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|---|---------------|
| 15. | Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse | |
| 16. | Jugendsportförderung 2023 im Westerwaldkreis | 0808/X |
| 17. | Auftragsvergabe; Linienbündel im ÖPNV | 0809/X |
| 18. | Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte, Termine | |

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Kreisausschusses:

22.01.2024

Tagesordnungspunkt: 15

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf und teilt gemäß § 28 Abs. 1 S. 3 LKO mit, dass nichts bekannt zu geben sei, da lediglich Personalangelegenheiten beraten und beschlossen worden seien.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Kreisausschusses: **22.01.2024**

Tagesordnungspunkt: 16 Jugendsportförderung 2023 im Westerwaldkreis

Vorlage-Nummer: **0808/X**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt ausführlich in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Ausschussmitglied Karl-Heinz Boll (CDU) macht deutlich, diese freiwillige Leistung sei sehr sinnvoll. Auch die Aufteilung der Förderung halte er für gelungen.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt die Verteilung der Kreismittel für die Jugendsportförderung entsprechend den Vorschlägen des Sportkreises Westerwald.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig.**

Protokollnotiz: Ausschussmitglied Christian Schimmel hat an der Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teilgenommen (§ 16 LKO).

Sitzung des Kreisausschusses:

22.01.2024

Tagesordnungspunkt: 17

Auftragsvergabe; Linienbündel im ÖPNV

Vorlage-Nummer:

0809/X

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt ausführlich in die Thematik ein und begrüßt sodann Dr. Christoph Zimmer, Geschäftsführer Planungsbüro BPV, Koblenz, und Dennis Klees, SPNV Nord Fachbereichsleiter Planung. Er erklärt, pro Bündel und pro Kombinationsbündel seien mehrere Angebote eingegangen. Dies sei als sehr erfreulich zu werten. Das Planungsbüro BPV habe gemeinsam mit der Zentralen Vergabestelle der Kreisverwaltung die Angebote ausgewertet und geprüft, sodass der Vorschlag laute, das Los 5 an das Unternehmen Griesar Reisen GmbH und das Los 10 an die Bietergemeinschaft Jung Bus GmbH zu vergeben.

Es schließen sich die Redebeiträge der Ausschussmitglieder Dr. Kai Müller (CDU), Thomas Mockenhaupt (SPD), Klaus Müller (FWG), Christian Schimmel (B90/Grüne) und Rudolf Schwaderlapp (FDP) an.

Die Ausschussmitglieder signalisieren Einigkeit darüber, dass das Ergebnis insgesamt durchaus positiv zu bewerten sei. Insbesondere die Tatsache, dass Busunternehmen aus der Region den Zuschlag erhalten können, wird als sehr positiv gesehen. Es sei an der Zeit gewesen, das Angebot im ÖPNV zu verändern und zu erweitern. Dafür sei eine gute Basis geschaffen.

Ausschussmitglied Jürgen Nügel (AfD) fragt sich, ob das Angebot von den Bürgerinnen und Bürgern angenommen werde oder ob auch weiterhin auf das Auto zurückgegriffen werde.

Sodann stellt Landrat Schwickert folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, die Bekanntgabe der Vergabeentscheidung und die Zuschlag-erteilung an die Bestbietenden, und zwar

für das Kombinationslos Nr. 5 bestehend aus den Linienbündeln 1 Südlicher Westerwald und 2 Südöstlicher Westerwald an die Firma Griesar Reisen GmbH
und

für das Kombinationslos Nr. 10 bestehend aus den Linienbündeln 3 Östlicher Westerwald und 4 Nordöstlicher Westerwald an die Bietergemeinschaft Jung Bus GmbH,

unter dem Vorbehalt des Widerspruchsrechtes des unterlegenen Bieters.

Die Verwaltung wird beauftragt, in Workshops mit den Unternehmen, die den Zuschlag erhalten haben, die weitere Fahrplanfeingestaltung, Haltestelleninformationen etc. auszuarbeiten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Kreisausschusses:

22.01.2024

Tagesordnungspunkt: 18

Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte,
Termine

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

Mit einem Dank an die Mitglieder des Kreisausschusses schließt der Vorsitzende die Sitzung um 16:40 Uhr.

Die Schriftführerin
gez. E. Schröder, KOI

Der Vorsitzende
gez. LR A. Schwickert